

Entwurf

Stellungnahme des Amtes Moorrege zum Ergebnis der überörtlichen Prüfung des Amtes Moorrege und der amtsangehörigen Gemeinden durch das Gemeindeprüfungsamt (GPA) des Kreises Pinneberg für die Haushaltsjahre 2007- 2011

Gemeinde Neuendeich

Vorbemerkung

Es sind die Seiten 137 - 146 des Prüfungsberichtes als Anlage beigefügt.

Es ist nach dem Wunsch des GPA lediglich erforderlich, nur zu Beanstandungen Stellung zu nehmen. Die Hinweise/Empfehlungen dienen zur künftigen Beachtung. Es bedarf einer Stellungnahme hierzu nur, wenn die dargelegte Auffassung nicht geteilt wird.

S. 140 / 141, Textziffer 10.1.3. Darstellung des freien Finanzspielraumes

Der im Jahr 2010 dargestellte negative freie Finanzspielraum (- 69.057,99 €) resultiert aus der Rückzahlung eines Inneren Darlehens in Höhe von 73.000 €. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt fiel daher um 73.000 € höher aus als in den Vorjahren. Eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage wurde in 2010 nicht vorgenommen.

Der im Jahr 2011 dargestellte negative freie Finanzspielraum (- 28.721,65 €) begründet sich darauf, dass die Umlage an den Wegeunterhaltungsverband statt eingeplante 8.500 € 52.108,54 € betrug. Auf die Beanstandung zu Punkt 10.2 wird v erwiesen.

S. 145, Textziffer 10.2. Umlage an den Wegeunterhaltungsverband im Jahr 2011

Die Beanstandung ist zu Recht erfolgt.

Diese investiven Ausgaben werden bei der Straßenbewertung im Rahmen der Umstellung auf die Doppik berücksichtigt.

Moorrege, den 27. 08. 2013

Amt Moorrege

Der Amtsvorsteher

Im Auftrage



10. Gemeinde Neuendeich

10.1. Haushaltswirtschaft

Die im Folgenden dargestellten Kennzahlen sollen den finanziellen Status der Gemeinde Moorrege im Prüfungszeitraum widerspiegeln.

10.1.1. Ergebnisse der Jahresabschlüsse -VwHH-

10.1.1.1. Rechnungsergebnis des Verwaltungshaushaltes

	2007 €	2008 €	2009 €	2010 €	2011 €
Einnahmen	631.666,47	650.924,12	664.607,53	697.064,74	673.213,86
Ausgaben	631.666,47	650.924,12	664.607,53	697.064,74	673.213,86

10.1.1.2. Bereinigte Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes

	2007 €	2008 €	2009 €	2010 €	2011 €
bereinigte Einnahmen des VwHH	531.377,15	534.704,12	599.786,63	561.056,14	571.570,89
bereinigte Ausgaben des VwHH	257.787,82	262.060,65	275.832,89	292.137,92	327.550,96
Ausgabensteigerung	12,50%	1,66%	5,26%	5,91%	12,12%
Steigerungsrate lt. jeweiligem HH-Erlass	bis zu 1%	bis zu 1,5%	bis zu 2,5%	bis zu 2%	bis zu 1,5%

Die Ausgabensteigerungen im Jahr 2007 resultieren etwa zur Hälfte aus dem Sachausgabenbereich 50-56, dort insbesondere der Grundstücks- und Gebäudeunterhaltung sowie der Beschaffung von nicht vermögenswirksamen beweglichen Vermögensgegenständen. Die andere Hälfte der Ausgabensteigerung ist auf die unter Gr. 84 gebuchte Zuführung zur Gebührenaufgleichsrücklage Abwasser zurückzuführen, die sich aufgrund der Systematik der Berechnung der bereinigten Ausgaben hier auswirkt. Dieser Effekt trägt auch im Jahr 2011 zur prozentualen Ausgabensteigerung gegenüber dem Vorjahr bei. Als wesentliche Ursache für die überproportionale Ausgabensteigerung ist hier jedoch die gegenüber den übrigen Jahren im Prüfungszeitraum deutlich höher ausfallende Umlage an den Wegeunterhaltungsverband